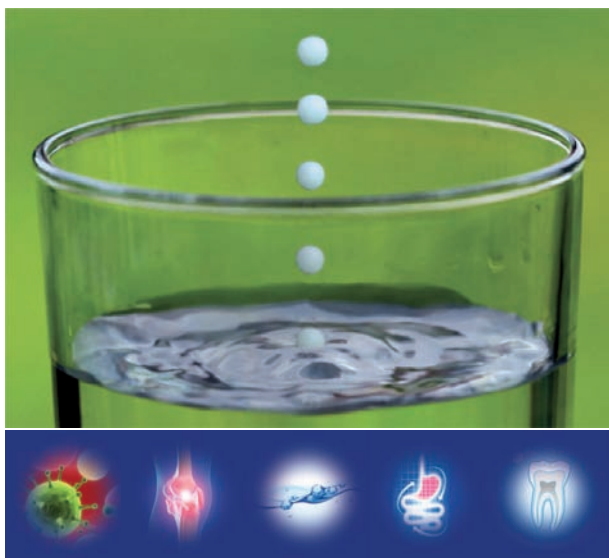


# Kombinationssalze nach Dr. Schüssler



SupraCell GmbH



## Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Dr. Schüßler und die Biochemie
Seite 4	Schüßler Therapie bei Heimtieren
Seite 5	Dosierung, Charakterisierung Salze 1 und 2
Seite 6	Charakterisierung Salze 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11 und 21
Seite 7	Infektion
Seite 8	Knochen
Seite 9	Reinigung
Seite 10	Verdauung
Seite 11	Zähne

Von Dr. Maren Schneider



## Dr.med. Wilhelm Heinrich Schüßler – Die abgekürzte Therapie

Dr. Schüßler wurde 1821 in Oldenburg geboren und verstarb im Alter von 77 Jahren an den Folgen eines Schlaganfalles. Als langjährig homöopathisch arbeitender Arzt war ihm der Weg außerhalb der Schulmedizin vertraut. Aber auch die homöopathische Vorgehensweise war ihm oft zu umständlich. Angeregt durch die Lehren von Moleschott, Virchow und Liebig, erforschte er die Mineralienverhältnisse im Gewebe. Als Untersuchungsmaterial dienten ihm Leichen bzw. Leichenteile und deren Asche. Bei seinen Untersuchungen entdeckte er, dass zum einen die Mineralienverteilung in den unterschiedlichen Geweben bzw. Organen von einander abweicht und zum anderen, dass je nach Krankheitsbild auch ein unterschiedliches Mineralienbild vorliegt. Schüßler postulierte „Die Krankheit der Zelle entsteht durch den Verlust an Mineralstoffen.“ Somit wurde für die Gesundung eines Patienten je nach Beschwerdebild ein oder mehrere Mineralstoffe ausgewählt. Für eine Genesung oder aber zur Prävention von Mangelzuständen war es nach Forschungen Schüßlers notwendig, die Mineralien zu potenzieren, wie schon aus der Homöopathie bekannt. Nur durch diesen Vorgang ist es möglich, dass das Mittel von der Zelle resorbiert werden kann. Aus diesem Grund findet man heute manche Salze in der D12 andere wiederum in der D6.

Schüßler benannte seine Therapieform: Die abgekürzte Therapie. Dieses in Anspielung auf die Homöopathie, welche er 15 Jahre ausübte, bevor neues Gedankengut in sein Therapieleben einzog. Siehe dazu oben.

Dr. Schüßler arbeitete sehr erfolgreich mit dieser Methode. Doch kam es zu keiner Anerkennung durch die Schulmedizin, so dass sich Anhänger der Methode zu einem Biochemischen Verein zusammen schlossen, welcher noch heute existiert.

### Wie „funktioniert“ die Biochemie?

Die Biochemie nach Dr. Schüßler darf auf keinen Fall mit der Therapieform Homöopathie verwechselt werden. Selbige arbeitet nach dem Ähnlichkeitsprinzip, postuliert durch Samuel Hahnemann. Die Biochemie nach Dr. Schüßler kann in die Regulationsmedizin fallen. Mineralstoffe werden zwar potenziert, wie aus der Homöopathie bekannt, doch erfolgt eine Mineraliensubstitution im Zellverband.

Als Diagnoseform sind ähnlich der Homöopathie Modalitätenabfragen geeignet um das Mittel der Wahl zu finden, doch kann vor allen Dingen dem Antlitz das Fehlen eines Mineralstoffes entnommen werden. z.B.. das glanzlose, stumpfe Haarkleid des Heimtieres weist auf Siliceamangel hin, trockene Schleimhäute sind ein Indiz für Natrium chloratum.

## Was macht die Kombinationssalze so wertvoll im Einsatz bei Heimtieren?

Wegen des breiten Wirkungsspektrums sind die Mittel im

- akuten
- chronischen
- aber auch präventiven

Fall einsetzbar. Nebenwirkungen treten nicht auf.

Des Weiteren ist es eine kostengünstige Therapieform. Für gewöhnlich sind biochemische Mittel viel preisgünstiger als allopathische oder phytotherapeutische Präparate.

## Warum Schüßler Kombinationssalze?

Kombinationsmittel in der Schüßler-Salze Therapie einzusetzen basiert auf den Erfahrungen, dass es bei jeder Art von Erkrankungen eine ähnliche Symptomenfolge gibt. Die Schüßler-Salze innerhalb eines Kombinationspräparates bauen aufeinander auf. Sie unterstützen sich gegenseitig in ihrer Wirkung. Dadurch ist eine optimale Therapie möglich. Gleichzeitig wird dem Anwender ein langwieriges Analysieren, Diagnostizieren erspart. Bei einer rasch wechselnden Symptomatik, wenn gerade in Akutsituationen in Ermangelung von Zeit schnelle Hilfe erforderlich ist. Anders gesagt, die Schüßler-Kombinationsmittel beinhalten eine Pauschalsymptomatik, mit welcher es möglich ist, ohne langwierige diagnostische Abfragen tätig werden zu können. Zudem ist es möglich noch in einem späteren Beschwerdestadium mit der Behandlung zu beginnen, da die Gesamtsymptomatik eines Beschwerdebildes berücksichtigt wird.

Auch bei schwer abgrenzbaren, unklaren Beschwerdebildern bieten die Schüßler Salze eine gute Behandlungsmöglichkeit. Deshalb verstehen sich die Kombinationsmittel oft auch als „Retter in der Not“.

## Indikationen und Kontraindikationen

Erkrankungen können mit Schüßler Salzen ausschließlich bzw. begleitend therapiert werden. In schweren bis gar unheilbaren Fällen ist die Gabe der Mineralstoffglobuli kombinierbar mit anderen Therapieverfahren.

Die Lebensqualität kann, wenn auch im letzten Lebensabschnitt, bei jedem chronischen Geschehen durch die Gabe eines Schüßler-Salze-Kombinationspräparates verbessert werden.

Es gibt keine Kontraindikationen.

## Angaben zur Dosierung und Verabreichung

Die Globuli können entweder direkt, über das Futter oder aufgelöst im Trinkwasser verabreicht werden

Die Gesamttagesdosis wird ins Trinkwasser gegeben. Somit ist eine häufige und ausreichende Aufnahme gesichert.

In den ersten 10 Tagen wechseln Sie bitte täglich zweimal das Wasser. Geben Sie auf ca. 100 ml Trinkwasser 20 – 30 Globuli (je nach Größe Ihres Heimtieres).

Danach (über 6 – 8 Wochen) genügt ein einmaliger Wasserwechsel mit nur 10 – 15 Globuli auf ca. 100 ml Trinkwasser.

Zusätzlich können Sie 5 Kügelchen täglich auch über das Futter oder als Leckerchen geben, um die Häufigkeit der Aufnahme zu erhöhen. Eine wiederholte Impulsgebung ist charakteristisch für die Therapie mit Schüßler Salzen. Die Gaben werden solange wiederholt, bis eine deutliche Besserung vorliegt.

In chronischen Fällen wird nach Rücksprache mit dem behandelnden Tierarzt die Häufigkeit der Gaben festgelegt, in der Regel gibt man das Kombinationsmittel bis zu 8 Wochen, dann wird der Zustand erneut eingeschätzt.

### Nebenwirkungen

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt. Wie auch bei homöopathischen Mitteln bekannt, ist eine kurzzeitige Erstverschlimmerung möglich.

### Wechselwirkung mit anderen Präparaten

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

### Angabe zur Freiverkäuflichkeit

Die Globuli sind nicht apothekenpflichtig, sondern freiverkäuflich nach §60 des Arzneimittelgesetzes (Heimtierparagraph).

## Charakterisierung der einzelnen Schüßler Salze, die in den Kombinationsmitteln enthalten sind:

### Nr. 1 Calcium fluoratum D12

Das Salz Nr. 1 kräftigt erschlafftes Gewebe, wirkt ausschwemmend und erweicht trockene, verhornte Gewebestrukturen. Dem Knochen dient es zur Strukturgebung und somit Festigung

### Nr. 2 Calcium phosphoricum D6

Das Salz Nr. 2 dient dem Zellaufbau und der Zellneubildung. Somit fördert es Knochenneubildungen, Umbildungen in Wachstumsphasen.

### Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12

Das Mittel für die Infektabwehr. Es wirkt durchblutungsfördernd, zellentgiftend und allgemein tonisierend. Es ist das Mittel des ersten Entzündungsstadiums.

### Nr. 4 Kalium chloratum D6

Das Salz Nr. 4 fördert die Entschleimung (Nasen, Ohren, Rachen, Augen). Glasiger zäher Schleim ist charakteristisch für Kalium chloratum. Weiterhin regt es den Lymphfluss an und erweicht verhärtetes Drüsengewebe. Es ist das Mittel des zweiten Entzündungsstadiums.

### Nr. 6 Kalium sulfuricum D6

Dieses Salz fördert die zelluläre Ausscheidung. Das Salz mit dem Bezug zu Schleimhäuten und Leber. Die Absonderungen sind gelblich, stinkend. Die Sauerstoffversorgung der Zelle wird verbessert, welches hilfreich bei infektionsbedingten Mangelzuständen ist.

### Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6

Das Salz bei Krämpfen und Koliken. Anwendung findet die Nr. 7 bei muskulär bedingten Kramp fzuständen. Gleichzeitig setzt es die Erregbarkeit der Nerven herab, so dass Schmerzzustände gemildert werden.

### Nr. 8 Natrium chloratum D6

Der Flüssigkeitshaushalt wird durch dieses Salz reguliert. Besonders Sehnen, Bänder, nicht durchblutetes Gewebe wird mit Nährstoffen versorgt und geschmeidig gehalten. Wässriger Nasen- und Augenfluss werden positiv durch Nr. 8 beeinflusst.

### Nr. 9 Natrium phosphoricum D6

Dieses Salz hält Säuren in Lösung. Es hilft bei Ausscheidungsprozessen, die ins Stocken geraten sind, somit wird der Stoffwechsel angeregt.

### Nr. 10 Natrium sulfuricum D6

Das Ausscheidungsmittel entgiftet und entwässert. Die durch Nr. 9 in Lösung gehaltenen Schlacken werden durch das „Schubkarrensalz“ abtransportiert. Es reinigt Leber und Milz.

### Nr. 11 Silicea D12

Silicea ist ein Aufbaumittel, es stabilisiert und festigt Bindegewebe. Gleichzeitig gibt es den Zellen Elastizität. Eiterungsprozesse werden vorangetrieben.

### Nr. 21 Zincum chloratum D6

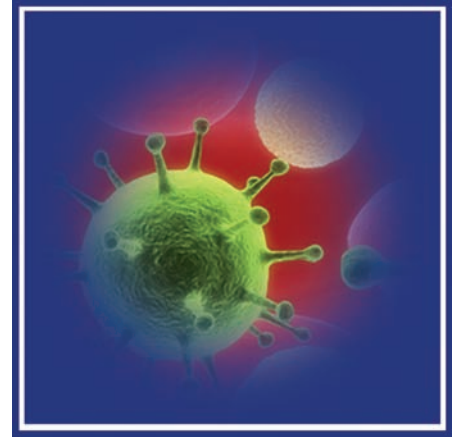
Ein Erholungs- und Entgiftungsmittel; welches die Schleimhäute stärkt und Wundheilungen fördert. Die Nerven werden beruhigt, das Tier entkrampft sich und somit tritt die für den Heilungsprozess notwendige Ruhe ein.

## Kombinationsssalze nach Dr. Schüßler

### I - Infektionen

Viren, Bakterien machen auch vor Heimtieren keinen Halt. Tränende Augen, fließendes Sekret aus der Nase, Verschleimung des Rachens, Hauterkrankungen, Ohrenentzündungen, uvm. sind nicht nur jahreszeitlich bedingt auftretend, sondern sind Bestandteil eines ganzjährigen Behandlungsspektrums. Auslöser sind unterschiedlicher Genese, gemeinsam ist allen eine Verschiebung des Mineraliengleichgewichtes. Um diesem entgegenzuwirken sind in dem Kombinationspräparat I folgende Mittel zu finden:

Ferrum phosphoricum D12 ist das Mittel bei anfänglichen Infektionsstadien, durch seine zellentgiftende und allgemein tonisierende Wirkung wird es auch als Mittel für das erste Entzündungsstadium eingesetzt. Sind glasige Verschleimungen schon vorhanden, ist ein deutlicher Temperaturanstieg vorhanden, so wird Kalium chloratum D6 benötigt. Es regelt den Lymphfluss, welches bei Infektionen von großer Bedeutung ist. Das bei Infektionen gestörte Stoffwechselfgeschehen, wird durch das Salz Nr. 6 Kalium sulfuricum D6 reguliert. Eine Entgiftung der Zellen wird hervorgerufen, die Leber wird aktiviert. Um den Flüssigkeitshaushalt im Gleichgewicht zu halten ist Natrium chloratum D6 Bestandteil des Kombinationsmittels. Alle stark wässrigen Prozesse werden reguliert.



Abgerundet wird das Wirkungsspektrum durch Zincum chloratum. Das Erholungs- und Entgiftungsmittel. Die Nerven werden beruhigt, das Tier entkrampft sich und somit tritt die für den Heilungsprozess notwendige Ruhe ein.

### K - Knochen, Bewegungsapparat

Der Bewegungsapparat ist bei Heimtieren ein stark beanspruchtes „Organ“. Je nach Tierart sind folgende Ursachen Auslöser unterschiedlicher Erkrankungen: Die Ernährung spielt neben traumatischen Ereignissen eine ebenso große Rolle wie genetische Defekte oder aber Störungen des Hormonhaushaltes. Manche Erkrankung des Bewegungsapparates ist auf eine Infektions- oder Viruserkrankung zurückzuführen. Es handelt sich also sowohl um akute als auch chronische Geschehen.

Mit dem Salz Calcium fluoratum D12 wird dem Knochen Struktur gegeben und eine Festigung erreicht. Knochenneubildungen, Umbildungen in Wachstumsphasen werden durch Calcium phosphoricum D6 erreicht. Um besonders Sehnen, Bänder, nicht durchblutetes Gewebe mit Nährstoffen zu versorgen und geschmeidig zu halten ist Natrium chloratum D6 im Kombinationspräparat K enthalten. Mit Silicea D12 wird Elastizität und Festigung des Bindegewebes erlangt.



### R - Reinigung, Entschlackung

Stoffwechsel-Endprodukte entstehen im Körper durch die Verstoffwechslung der Nahrung. Manche dieser Endprodukte sind giftig und müssen schadensfrei aus dem Körper ausgeschieden werden. Ein gesunder Körper ist problemlos dazu in der Lage. Umwandlung von sogenannten Schlacken erfolgt u.a. in der Leber. Niere, Haut, Lunge, Darm sind die Ausscheidungsorgane. Die Umwandlung der gefährlichen Stoffwechsel-Endprodukte kann nur bei gesunder Ernährung, genügender Bewegung sowie ausgeglichenem Zellmilieu, Mineralsalzgleichgewicht erfolgen. Funktioniert dieses System nicht mehr kommt es zu der sogenannten „Verschlackung“. Zur Folge hat dieser Zustand das der vergiftete Stoffwechsel Blockaden aufweist, so dass die Lebensqualität eingeschränkt ist, Übergewicht stellt sich ein.

Aus diesem Grund ist eine regelmäßige Entschlackung, Reinigung des Körpers notwendig.

Nr. 4 Kalium chloratum D6 ist Bestandteil des Kombinationspräparates um die Reinigung der Zellzwischenräume zu gewährleisten. Die Folge sind besserer Antransport von Nährstoffen an die Zelle und guter Abtransport von Nährstoffen. Mit der Nr. 6 Kalium sulfuricum erfolgt die Aktivierung der Leberfunktion, einem wichtigen Organ beim Umbau und Abbau von Stoffwechsel-Endprodukten.



Nr. 8 Natrium chloratum reguliert den Flüssigkeitshaushalt. Die Nr. 9 Natrium phosphoricum hält Säuren in Lösung. Es hilft bei Ausscheidungsprozessen, die ins Stocken geraten sind, somit wird der Stoffwechsel angeregt. Mit dem Ausscheidungsmittel Nr. 10 Natrium sulfuricum wird ebenfalls entgiftet und entwässert. Die durch Nr. 9 in Lösung gehaltenen Schlacken werden durch das „Schubkarrensalz“ abtransportiert.

## Kombinationssalze nach Dr. Schüßler

### V - Verdauungstrakt

Die Verdauungsthematik verbunden mit möglichen Erkrankungen sind jedem Heimtierbesitzer bekannt. Mangel an Bewegung, Fehl- und Mangelernährung sowie stressbedingte Symptombilder gehen mit Verstopfung, Durchfall, Blähungen, Krämpfen oder Koliken einher. Die unzureichende Verdauung lässt schädliche Stoffwechselprodukte entstehen. Der Körper entwickelt Stoffwechselblockaden, so dass auch giftige Schlacken nicht in ungiftige Stoffwechsel-Endprodukte umgebaut werden können. Dieses mit der Konsequenz, dass sich Schlacken im Körper ansammeln, die u.a. zu Kraftlosigkeit, Haut- und Nierenproblematiken führen. Die Mineralsalzkombinationen in dem Kombinationspräparat V wirken wie folgt.

Das Salz Nr. 4 regt den Lymphfluss an. Dieses unterstützt die Wirkung von Kalium sulfuricum D6. Bei diesem Salz ist der Bezug zu Schleimhäuten und Leber gegeben. Somit kann die Leberfunktion, welche bei gestörter Verdauung immer eine Rolle spielt verbessert werden. Ablagerungen auf und in Schleimhäuten werden beseitigt. Verdauungsprobleme bei denen Krämpfe und Koliken im Vordergrund stehen, erfahren durch das Salz Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6 Erleichterung.

Es mildert muskulär bedingte Krampfstände. Gleichzeitig vermindert es die Erregbarkeit der Nerven, so dass Schmerzen reduziert werden. Abgerundet wird das Präparat durch Natrium phosphoricum D6, welches Stoffwechsel-Endprodukte zur Ausscheidung bringt. Es bereitet den Weg für die Entgiftung durch Natrium sulfuricum D6 vor.



## Kombinationssalze nach Dr. Schüßler

### Z - Zähne

Fehl-, Mangelernährung sowie infektiös bedingte Krankheitszustände führen beim Heimtier zu Mineralienmangelzuständen der Zähne, Schnäbel, Krallen. Die Konsequenzen sind Zahndefekte, Zahnausfall, gebrochene Schnäbel, splitternde Krallen. Mit dem Kombinationspräparat Z können sie präventiv und auch therapiebegleitend arbeiten.

Das Salz Nr. 1 Calcium fluoratum kräftigt erschlafftes Gewebe, wie z. B. Zahnfleisch, wirkt Schlacken ausschwemmend, so dass eine bessere Nährstoffversorgung des Gewebes erfolgt. Dem Knochen dient es zur Strukturgebung und somit Festigung. Es sorgt für eine harte mineralische Oberfläche und unterstützt den Aufbau von Zähnen, Knochen, Sehnen, Hornstoff.

Das Salz bildet eine stabilisierende Hülle aus, wohingegen Calcium phosphoricum D6 das Innere von Knochen, Zähnen und Horn prägt. Somit fördert es Knochenneubildungen, Umbildungen in Wachstumsphasen. Komplettiert wird das Kombinationsmittel durch Silicea D12. Hierbei handelt es sich um ein Aufbaumittel, es stabilisiert und festigt Bindegewebe. Gleichzeitig gibt es den Zellen Elastizität.



## Sie möchten noch mehr wissen? Büchertipps

Kübler, Heidi; Schüßler-Salze für Hunde bzw. Katzen, Gräfe und Unzer Verlag

Feichtinger, Thomas; Handbuch der Biochemie nach Dr. Schüßler, Haug Verlag

Heepen, Günther H.; Schüßler Salze, Gräfe und Unzer Verlag

Quast, Carolin, Symptomenverzeichnis zur Schüßler-Salze-Therapie für Tiere, Natura med Verlag

Lindemann, Günther; Dr. med. Wilhelm Heinrich Schüßler – Sein Leben und Werk, Isensee Verlag, Oldenburg

Schüßler, Wilhelm Heinrich (1898); Eine abgekürzte Therapie, 25. Auflage wzgverlag, Dormagen

---

### Unsere Vertriebspartner für Tierärzte:

#### Deutschland:

**Albrecht GmbH**  
**Vet.-med. Erzeugnisse**  
**88326 Aulendorf**

**Tel. : 0 75 25 / 2 05-0 Fax: 0 75 25 / 70 05**  
**E-Mail: [info@albrecht-vet.de](mailto:info@albrecht-vet.de) [www.albrecht-vet.de](http://www.albrecht-vet.de)**



---

#### Hersteller:

**Supra Cell** GmbH

**Am Murgdamm 5-7 · D-76437 Rastatt · Tel. 0 72 22 - 3 15 07**  
**Fax 0 72 22 - 3 78 26 · [www.supra-cell.de](http://www.supra-cell.de) · [info@supra-cell.de](mailto:info@supra-cell.de)**

---